

Willkür in Staatsexamensklausur!

Beitrag von „Sportkanone“ vom 24. Februar 2006 23:33

[Nele:](#)

Ich glaube darauf kommt es auch garnicht mehr an.

JULCHEN79 hat doch etwas zu dem Thema "Malcom X" schreiben können, wie ich auch zu meiner von mir nicht vorbereiteten Frage.

Das Grundwissen ist ja da (ist mir auch klar/bewußt/weiß+besitze ich als Student), aber in einer Klausur möchtest Du doch bestimmt auch konkreter als nur ein bißchen von Deinem Wissen präsentieren können.

Ich finde es mächtig unverschämt wir hier von Dir über uns 'Examenskandidaten' geurteilt wird - ohne sie/uns zu kennen. Ihnen/Uns Sachen, wie Übernahme von "gesellschaftliche Führungs- und Entscheidungspositionen", zu unterstellen, zu denen Du überhaupt keine konkrete Aussage machen kannst.

Sorry, aber das gehört hier einfach nicht hin.

Es geht hier vielmehr darum, wieviel Glück 'Examenskandidaten' doch haben müssen, um eine gutes Examen ablegen zu können - einschließlich der Professoren-Willkür, die es 'Examenskanidaten' einfach nicht leichter macht.

gN8